

Der Einfluss von CO₂ wird übertrieben – warum also sollen wir die Gesellschaft abwickeln? – Teil 1

geschrieben von Chris Frey | 8. Mai 2022

Dr. Jay Lehr, Robert Lyman

Hinweis: Alle Hervorhebungen in diesem Beitrag vom Übersetzer, außer extra angegeben.

Das ist eine gute Frage, und ja, es besteht die Möglichkeit, dass es dazu kommen könnte. Aber es wäre nicht sinnvoll, wenn die Menschen fossile Brennstoffe verbrennen und mehr Kohlendioxid (CO₂) produzieren würden.

Zusätzliches CO₂ in unserer Atmosphäre spielt für die Temperatur der Erde keine Rolle mehr, wenn es 300 Teile pro Million (PPM) erreicht, und der Teil unserer Atmosphäre, der CO₂ absorbiert, ist aufgebraucht. Ernsthaft, das ist eine Tatsache. Wenn man also heute mehr CO₂ hinzufügt, hat das keinerlei Auswirkungen auf das Klima. Wenn sich der CO₂-Gehalt von derzeit 420 PPM auf 840 PPM verdoppeln würde, würde die Erde einfach grüner werden, und **die Ernteerträge auf jedem Bauernhof und in jedem Wald würden steigen. Es gäbe überhaupt keine negativen Auswirkungen.** Atom-U-Boote fahren unter Wasser mit einem durchschnittlichen CO₂-Gehalt von über 5.000 PPM durch die Welt. Ja, das ist eine 5, gefolgt von 3 Nullen, und kein einziger Seemann ist je krank geworden. Wenn Sie an uns zweifeln, dann deshalb, weil Sie von der Linken und ihrer Kontrolle über die Medien getäuscht wurden, um Ihnen unnötig Angst zu machen.

Kohlendioxid hat weniger mit der globalen Erwärmung, der globalen Abkühlung oder der gleichbleibenden globalen Temperatur zu tun, als uns gesagt wurde. Aber **die Versuche, fossile Brennstoffe zu reduzieren oder abzuschaffen, werden für einen beträchtlichen Teil der Menschheit unsägliches Elend und Tod bedeuten.** Und das Traurigste daran ist, dass dies ohne wissenschaftliche Gründe für den Klimawandel geschehen wird. Stattdessen würde sich der Irrsinn der Salemer Hexenprozesse von vor vierhundert Jahren wiederholen, während des letzten großen solaren Minimums.

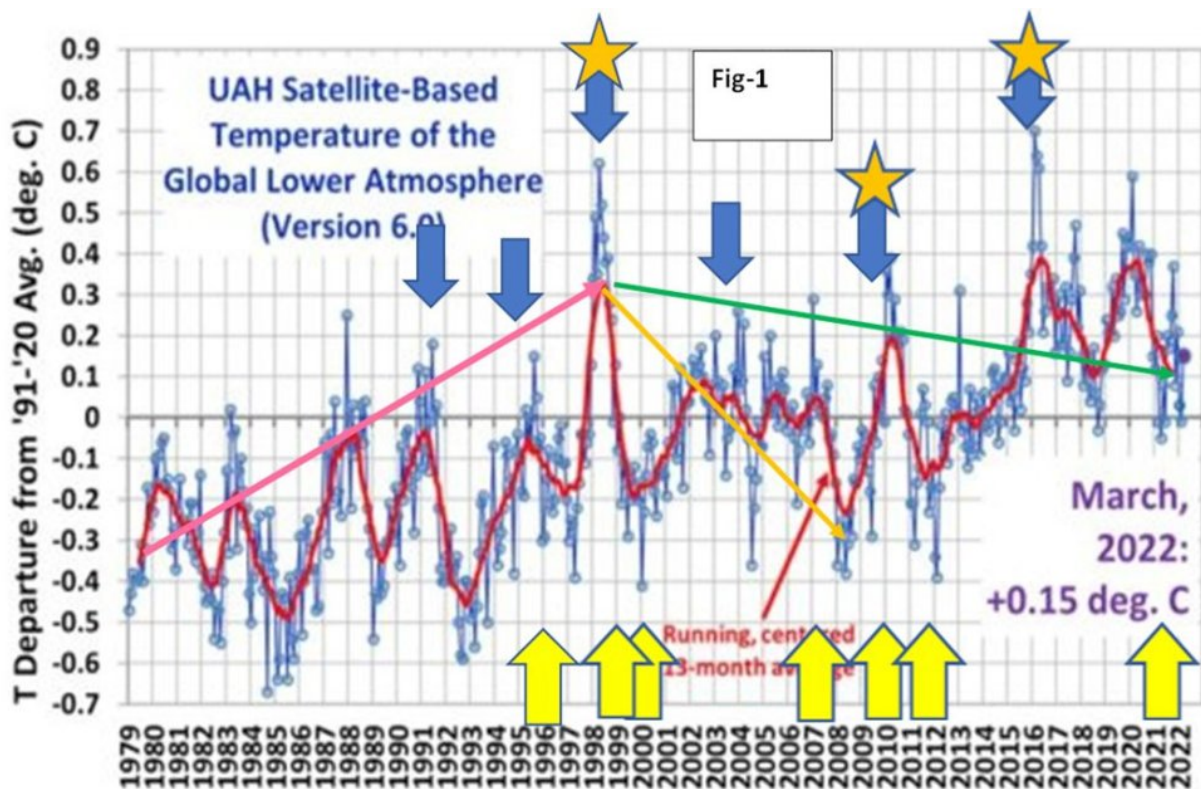
Viele wohlmeinende „Wissenschaftler“ sind von den politischen Zuschüssen der US-Regierung abhängig geworden, um ihren Lebensstil, ihre Stellung und ihr Vermögen zu sichern. Vielleicht trösten sie sich mit dem Gedanken, dass niemand so dumm wäre, den Planeten tatsächlich zu dekarbonisieren. Und in der Tat, das mag wahr sein, denn es ist unmöglich.

Aber die Regierungen versuchen es natürlich. Leider haben die Bemühungen um die Dekarbonisierung in den zwei Jahren, in denen sie unternommen wurden, bereits Schaden angerichtet. Es kommt zu Treibstoffknappheit, die Energiekosten steigen, und die Inflation ist überall spürbar. Währenddessen steigt der CO₂-Gehalt trotzdem weiter.

Wir werden uns in dieser zweiteiligen Serie intensiv bemühen zu belegen, warum wir mit dem Unsinn aufhören müssen, dass CO₂ und der Treibhauseffekt die globale Erwärmung und das Ende des Lebens, wie wir es kennen, verursachen. Stattdessen sollten wir die Entdeckung und Gewinnung weiterer fossiler Brennstoffe wie Öl und Gas und – ja, auch Kohle – wieder aufnehmen und steigern.

Um das Verständnis zu erleichtern, verzichten wir auf die komplexen wissenschaftlichen Erklärungen und präsentieren eine leicht verständliche Aufzeichnung der Temperaturen und der damit verbundenen Klima- und Wetterereignisse als Beweis. Wenn Sie sich jedoch eingehender mit den mathematisch-wissenschaftlichen Argumenten befassen möchten, lesen Sie die Endnoten und beginnen Sie mit der ersten. [a][A].

In Abbildung 1, die der Endnote [b][B] entnommen ist, sehen wir die globale Satellitentemperatur der UAH (University of Alabama Huntsville) seit 1979, als wir unsere ersten Wettersatelliten gestartet haben. Wir verwenden diesen Datensatz, weil er die von sehr genauen Satelliteninstrumenten aufgezeichneten Temperaturen enthält. Die NASA/NOAA zieht es vor, ihre Temperaturdaten zu verwenden, weil sie leicht zu manipulieren sind, was getan wird, um die CO₂-Position der Regierung zur globalen Erwärmung zu unterstützen. Die NOAA tut dies ständig. [c][C].



Zu den primären UAH-Temperaturaufzeichnungen haben wir zusätzliche Informationen hinzugefügt, die einen wichtigen Beitrag zu den Ursachen und dem Umfang der globalen Temperaturaufzeichnungen leisten. Die hier präsentierten Informationen sind umfangreich, aber leicht verständlich. Wir werden Abbildung 1 Schritt für Schritt erklären. Man wird sehen, dass es nicht kompliziert ist, wenn man erst einmal ein Gefühl für die verschiedenen Vorgänge in unserem Sonnensystem bekommen hat. Glauben Sie uns, sie stellen die unbedeutende Rolle unserer CO₂-Emissionen für die Temperatur auf der Erde in den Schatten.

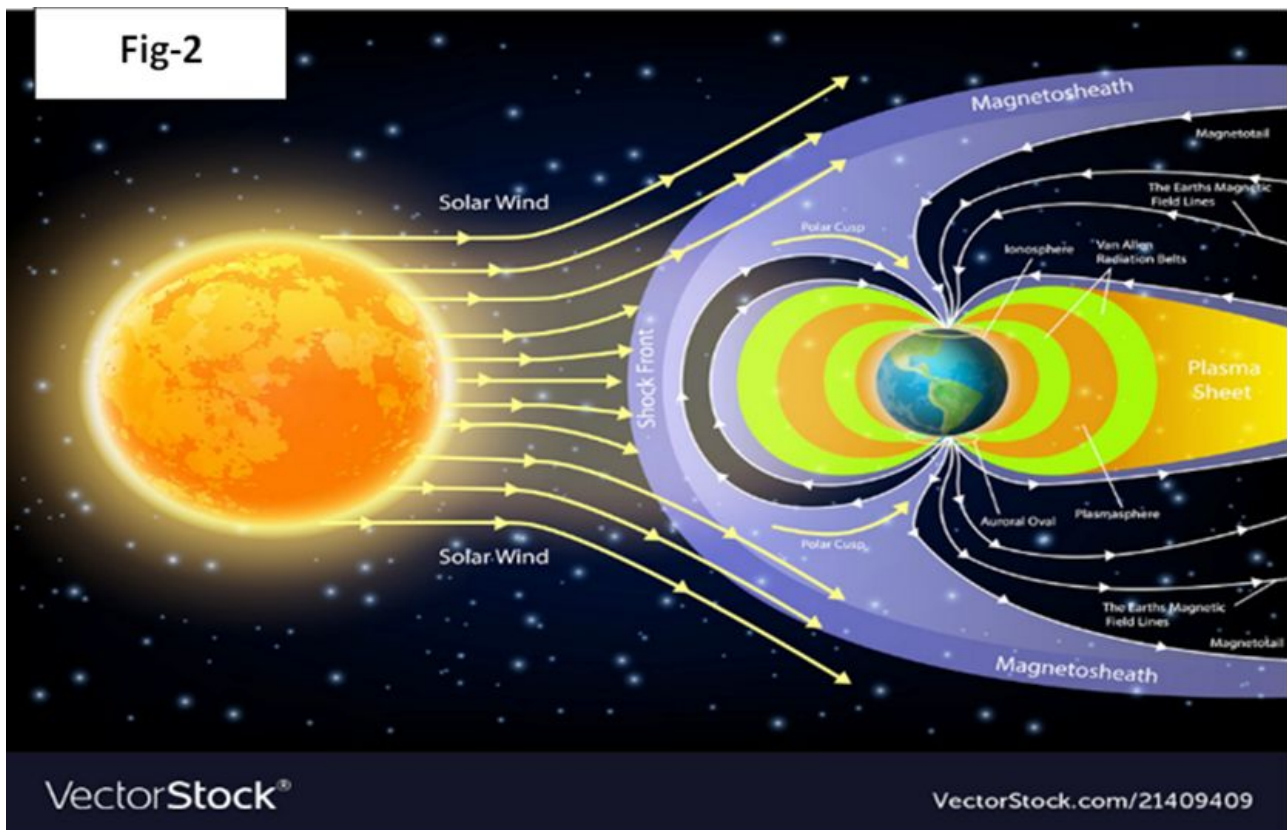
Die hellblauen vertikalen Linien mit den kleinen Kreisen an ihren Enden sind die monatlich aufgezeichneten Temperaturen. Die dunkelrote Linie ist ein laufender 13-Monats-Durchschnitt dieser Temperaturen, und es gibt eine horizontale Linie, die den Durchschnitt aller aufgezeichneten Temperaturen darstellt. Jede Temperatur wird als Abweichung von dieser Null-Basislinie aufgezeichnet.

Zum Beispiel war die Temperatur der blauen Linie für 1979 etwa -0,4°C niedriger als die durchschnittliche Null-Basislinie. Für 1998 zeigt die kleine blaue Linie/der kleine blaue Kreis eine Temperatur von etwa +0,6°C über der Ausgangstemperatur. Somit war es 1998 etwa 1,0°C wärmer als 1979. Für 1979 betrug der rote laufende Temperaturdurchschnitt etwa -0,35 °C und für 2000 etwa -0,20 °C, was einen Temperaturanstieg von etwa 0,15 °C ergibt. Das bedeutet, dass die Temperatur im Jahr 2000 im Wesentlichen die gleiche war wie 1979. Daher gab es in diesem Zeitraum keine globale Erwärmung.

Sehen wir uns nun das Gesamtbild an. Zunächst einmal zeigt der

eingefügte rote Trendpfeil einen globalen Temperaturanstieg von 1979 bis 1998 von etwa 0,6 °C. (0.3 + 0.3). [d][D] Die Sonnenwissenschaftler wissen jetzt, warum dieser Anstieg zustande kam, fiel er mit einer Periode starker magnetischer Sonnenaktivitäten zusammen, und die wissenschaftliche Erklärung ist zweifach. Erstens empfängt die Erde in Zeiten hoher Sonnenaktivität, wie wir sie von 1979 bis 1998 hatten, etwas mehr Sonnenenergie, die so genannte Total Solar Irradiance (TSI). In dieser Zeit schickte die Sonne aber auch starke Sonnenwinde und zusätzliche Magnetfelder auf die Erde und zu allen Planeten in unserem Sonnensystem.

In Abbildung 2 sehen wir ein konzeptionelles Bild der Auswirkungen dieser starken Sonnenwinde und wie sie die Erde vor einem Großteil der auf die Erde treffenden galaktischen kosmischen Strahlung (GCR) abschirmen. Dies ist wichtig, denn es ist bekannt, dass eine Zunahme der auf die Erde treffenden GCR zu einer verstärkten Wolkenbildung führt. [e][E] In Zeiten hoher Sonnenaktivität gelangen also weniger GCR auf die Erde, und die Wolkenbedeckung nimmt ab, so dass die Erde mehr TSI empfängt und sich dadurch erwärmt. In Zeiten geringerer Sonnenaktivität geschieht jedoch genau das Gegenteil, wie die Trendlinie mit dem grünen Pfeil in Abbildung 1 von 1999 bis März 2022 zeigt. Es gelangt mehr GCR auf die Erde, wodurch sich mehr Wolken bilden, und die Erde kühlt sich etwas ab.



Wir haben nur ein paar Begriffe hinzugefügt, um TSI (Total Solar Irradiance) und GCR (Galactic Cosmic Rays) zu berücksichtigen. Damit kann man versuchen, in den Köpfen die arrogante Vorstellung auszumerzen, dass wir Menschen die Kontrolle über den Thermostat der Erde haben.

In Teil 2 dieser Artikelserie werden wir über die Sonnenflecken schreiben sowie über die Rolle von El Niño und La Niña. Wenn Sie nicht wissen, dass Vulkane auf dem Meeresgrund viel wichtiger sind als wir, werden wir Sie auch darüber informieren.

Damit kann man mehr darüber erfahren, wie einfach es ist zu erfahren, **wie unbedeutend der Mensch im System unseres Sonnensystems ist.**

References

A[a] „Warum CO₂ und Treibhaus-Effekt nicht ursächlich für globale Erwärmung sind.“

https://www.academia.edu/76652255/Revised_Why_cant_CO2_and_greenhouse_effect_cause_global_warming

B [b] UAH Satellite global temperature see details at

<https://www.drroyspencer.com/latest-global-temperatures/>

C [c] NASA/NOAA korrigieren/verfälschen globale Klimaaufzeichnungen.

Dieser Artikel liefert Beweise für die von der NOAA vorgenommenen Verfälschungen und Anpassungen der Oberflächentemperaturen. Das Papier argumentiert, dass ohne diese Anpassungen deutlich werden würde, dass wir uns möglicherweise bereits in einer Klimapause oder sogar in einem Rückgang seit den 1930er Jahren befinden.

<https://electroverse.net/u-s-has-been-cooling-since-the-1930s/>

D[d] TSI-Aufzeichnung der letzten 50 Jahre

https://www.reddit.com/r/climateskeptics/comments/9ft7s2/do_you_know_why_solar_irradiance_has_diverged/

E[e] Lesen Sie den Artikel “Geomagnetische Umkehrung: Der Svensmark-Effekt, der die Auswirkungen der kosmischen Strahlung auf die Erde aufdeckt” Friday, July 5, 2019.

<https://www.ineffableisland.com/2019/07/geomagnetic-reversal-svensmark-effect.html#:~:text=Geomagnetic%20Reversal%3A%20The%20Svensmark%20Effect%20Revealing%20the%20Impact,by%20increasing%20cloud%20cover%2C%20causing%20an%20%E2%80%9Cumbrella%20effect%E2%80%9D.>

F[f] “Modern Grand Solar Minimum will lead to terrestrial cooling,” by

[Valentina Zharkova https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7575229/](https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7575229/)

G[g] El Niño/La Niña.Jahre 1990 bis Jan 2022, Quelle

<https://ggweather.com/enso/oni.htm>

H[h] El Niño-La Niña werden durch die geologischen Aktivitäten der Erde verursacht und nicht durch Veränderungen der Wärme-Zirkulationsmuster.

<http://www.plateclimatology.com/why-el-nio-and-la-nia-are-one-continuous-geological-event/> Siehe auch diesen Artikel, der ihre zyklische Natur beschreibt. Siehe Papier mit dem Titel „Seafloor Volcano Pulses May Alter Climate,” February 5, 2015,

<https://www.earth.columbia.edu/articles/view/3231>

[I] [i] <https://oceantoday.noaa.gov/deepoceanvolcanoes/>

J [j] Studie mit dem Titel „Underwater thermal activities –an overlooked factor in climate change“
https://www.academia.edu/45639543/Underwater_thermal_activities_an_overlooked_factor_in_climate_change_

Und den Beitrag “Tracking down hydrothermal vents,”
<https://schmidtocean.org/cruise-log-post/tracking-down-hydrothermal-vents/>. Lesen Sie auch den Bericht über vulkanische Aktivitäten unter den Eisschilden in Grönland und der Antarktis,
<https://naturalworlddisasters.com/antarctica-volcanoes/> and
<https://phys.org/news/2020-12-newly-greenland-plume-thermal-arctic.html>.
Und den Beitrag „Scientists Discover 91 Volcanoes in Antarctica,”
<https://www.australiangeographic.com.au/news/2017/08/scientists-discover-91-volcanoes-in-antarctica/>

K [k] See the article “Greenland’s ice is melting from the bottom up – and far faster than previously thought, study shows” by Isabelle Jani-Friend, CNN, February 22, 2022,
<https://www.cnn.com/2022/02/22/world/greenland-ice-melting-sea-level-rise-climate-intl-scli-scni/index.html>

L [l] See articles, https://en.wikipedia.org/wiki/Axial_Seamount and
https://www.academia.edu/49442870/The_Axial_Seamount_Nature_s_Response_To_500_Years_of_Cooling

MN[m, n] Figure-5 chart from the Smithsonian Institute,
https://volcano.si.edu/faq/index.cfm?question=historicalactivity_

[O][o] See the book by Peter Langdon Ward, “What Really Causes Global Warming?” And his detailed video presentation,
<https://www.youtube.com/watch?v=FPH7HPaNHtg&t=1922s>

[P][p] See the paper “Planetary Core and Surface Temperatures,” by Douglas Cotton,
https://www.linkedin.com/posts/douglas-cotton-b794a871_planetary-core-and-surface-temperatures-activity-6607066373015379968-WcRW/

[Q][q] See the paper “New Insights on the Physical Nature of the Atmospheric Greenhouse Effect Deduced from an Empirical Planetary Temperature Model,”
<https://www.omicsonline.org/open-access/New-Insights-on-the-Physical-Nature-of-the-Atmospheric-Greenhouse-Effect-Deduced-from-an-Empirical-Planetary-Temperature-Model.pdf>

Autoren: CFACT Senior Science Analyst [Dr. Jay Lehr](#) has authored more than 1,000 magazine and journal articles and 36 books. Jay’s new book *A Hitchhiker’s Journey Through Climate Change* written with Teri Ciccone is now available on Kindle and Amazon.

[Robert Lyman](#) is an economist with 37 years of service to the Canadian government.

Link:

<https://www.cfact.org/2022/04/25/the-impact-of-co2-is-overstated-so-why-dismantle-society-part-1/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE